

Landeshauptstadt



Beschluss-  
drucksache

b

In die Kommission Sanierung Soziale Stadt  
Sahlkamp-Mitte  
In den Stadtbezirksrat Bothfeld-Vahrenheide

Nr.	15-0956/2017
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	

---

**Zuwendung an SPATS e.V. - Stadtteilbauernhof für das Projekt „Die Outdoorküche als Ausgangspunkt zur internationalen Begegnung und inklusiven Arbeit auf dem Hof und im Stadtteil“ 2017**

**Antrag,**

dem SPATS e.V. - Stadtteilbauernhof für das Projekt „Die Outdoorküche als Ausgangspunkt zur internationalen Begegnung und inklusiven Arbeit auf dem Hof und im Stadtteil“ aus dem Ergebnishaushalt 2017, Teilhaushalt 50, Produkt 35102, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes, eine einmalige Zuwendung in Höhe von bis zu

11.000,00 Euro

zu bewilligen.

**Berücksichtigung von Gender-Aspekten**

Alle im Rahmen des Projekts durchzuführenden Angebote sind für Kinder und Jugendliche – Jungen und Mädchen gleichermaßen – im Alter von 6 bis 17 Jahren konzipiert. Die Projektarbeit richtet sich darüber hinaus an die Eltern dieser Kinder und Jugendlichen.

## Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

### Teilfinanzhaushalt 50 - Investitionstätigkeit

<b>Investitionsmaßnahme</b>	<b>Bezeichnung</b>	
<b>Einzahlungen</b>	<b>Auszahlungen</b>	
	<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>

### Teilergebnishaushalt 50

Angaben pro Jahr

#### **Produkt 35102 Soziale Stadtentwicklung**

<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	
	Transferaufwendungen	11.000,00
	<b>Saldo ordentliches Ergebnis</b>	<b>-11.000,00</b>

## Begründung des Antrages

Rat und Verwaltung der Landeshauptstadt Hannover haben das Programm „Soziale Stadt“ in den kommenden Jahren zum kommunalen Handlungsschwerpunkt erklärt. Damit verbunden ist eine Konzentration von Maßnahmen und Ressourcen in den Sanierungsgebieten Hainholz, Stöcken, Mühlenberg und Sahlkamp-Mitte. Neben städtebaulichen Maßnahmen sind die mit kommunalen Mitteln geförderten sozialen Vorhaben für den Erfolg der Sanierung substanziell.

Im Anschluss an das mobile Flüchtlingsprojekt im Vorjahr soll im Jahr 2017 verstärkt daran gearbeitet werden, die geflüchteten Kinder und Jugendlichen wie auch die Kinder mit Behinderungen, die den Stadtteilbauernhof besuchen, in die Offene Arbeit zu integrieren. Dafür bedarf es einer verstärkten Begleitung und Unterstützung einzelner Kinder, denen es aufgrund sprachlicher oder körperlicher Barrieren schwerer fällt, sich in die Angebote der Offenen Tür zu integrieren.

Auf dem Stadtteilbauernhof sollen Nachmittage der internationalen Begegnung gestaltet werden. Hier können Kinder, Jugendliche und Eltern aus dem Kinderladen „Eselfreunde“ und der Offenen Tür gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen des Stadtteilbauernhofs den Außenkochbereich gestalten, internationale Gerichte und Getränke zubereiten und sich beim gemeinsamen Essen und Trinken über ihre kulturellen Hintergründe austauschen. Eine Teilzeitkraft (19,5 Wochenstunden) wird den Beteiligten dabei als "Inklusionshelferin" zur Seite stehen und die Prozesse unterstützend begleiten. Es sollen hier auch gemeinsame Aktivitäten mit dem NaDu-Kinderhaus und dem Kids-Club in Vahrenheide organisiert und durchgeführt werden.

Ziele der Arbeit: Kinder mit Fluchterfahrungen und Behinderungen sowie deren Familien sollen in die pädagogische Arbeit der Einrichtungen und in den Stadtteil inkludiert werden.

Kosten:

21.500,00 € Projektgebundene Personalkosten

17.500,00 € Projektgebundene Sachkosten

39.000,00 € Gesamt-Ausgaben

Finanzierung:

7.000,00 € Lotto-Sport-Stiftung

8.000,00 € ZAG-Stiftung „Pro Chance“

13.000,00 € Sonstige Spenden

11.000,00 € Dez. III / Mittel Soziale Stadt Sahlkamp-Mitte

39.000,00 € Gesamt-Einnahmen

Mittel stehen im Haushalt 2017, Teilhaushalt 50, Produkt 35102, zur Verfügung.

50

Hannover / 11.04.2017